

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Isoindol Gelb-Orange, PY 139

Artikelnummer: 24000

UFI: --

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Farbmittel für Farben- und Lackindustrie

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

#### 1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

#### 1.4.2 Giftnotzentrale:

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

H412 Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Cat.: 3

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß GHS/CLP Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrensymbole: Nicht anwendbar.

Signalwort:

Gefahrenhinweise: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise: P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

P501

Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften.

*Gefahrenbestimmende Komponente(n)  
zur Etikettierung:*

### 2.3. Sonstige Gefahren

*Das Produkt ist unter bestimmten Bedingungen  
staubexplosionsfähig.*

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

### 3.2. Gemische

*Chemische Charakterisierung: Isoindolinpigment Pigment Yellow 139, C.I. 56298*

*Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche  
Inhaltsstoffe:*

N,N-Bis(2-Hydroxyethyl)oleamid (Xi, N;  
R38-41-51/53; H315-319-411)

0 - 10 %

CAS-Nr: 93-83-4

EINECS-Nr: 202-281-7

EC-Nr:

*Zusätzliche Angaben:*

*Partikeleigenschaften:*

*5,5'-(1H-isoindol-1,3(2H)-diyliden)dibarbitursäure (36888-99-0):*

*Form: Kugeln; Seitenverhältnis (x) = 1 - 3 [TEM]; Kristallinität:*

*kristallin; Agens (Agenzien): keine besondere Behandlung;*

*Spezifische Oberfläche: 15 - 40 m<sup>2</sup>/m<sup>3</sup> (BET).*

*Partikelgrößenverteilung: d10: 15 - 50 nm; d50: 10 - 100 nm; d90:  
90 - 250 nm*

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

*Allgemeine Hinweise:*

*Beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.*

*Ersthelfer: auf Selbstschutz achten!*

*Nach Einatmen:*

*Person an frische Luft bringen. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.*

*Nach Hautkontakt:*

*Verunreinigte Kleidung entfernen. Sofort mit viel Wasser und Seife  
abwaschen.*

*Nach Augenkontakt:*

*Kontaktlinsen entfernen. Mit reichlich Wasser bei geöffnetem  
Lidspalt ausspülen (10-15 min). Einen Arzt hinzuziehen.*

*Nach Verschlucken:*

*Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung  
oder Etikett vorzeigen. Person warm halten und ruhig lagern. KEIN  
Erbrechen herbeiführen.*

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

*Symptome:*

*Die Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über*

Folgeseite 3

## 24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

---

*den gesetzlichen oder empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegen, kann zu Reizungen der Nase, des Rachens und der Lunge führen.*

*Effekte:*

### 4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

*Behandlung:*

*Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die Betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.*

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5. 1. Löschmittel

*Geeignete Löschmittel:*

*Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Sprühwasser.*

*Ungeeignete Löschmittel:*

*Wassersprühstrahl.*

### 5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

*Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:*

*Bei Brand entsteht dicker, schwarzer Rauch. Die Einwirkung der Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.  
Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenoxide, Stickoxide und Rauch.*

### 5. 3. Hinweise zur Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:*

*Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.*

*Weitere Informationen:*

*Eindringen von Löschwasser in Kanalisation, Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.*

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:*

*Staubbildung vermeiden. Schutzausrüstung tragen.*

### 6. 2. Umweltschutzmaßnahmen

*Umweltschutzmaßnahmen:*

*Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.*

### 6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:*

*Mechanisch aufnehmen und in beschrifteten Behältern zur Entsorgung geben. Staubbildung vermeiden. Vorsorge treffen, daß*

**24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139**

Seite 4

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

---

*das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern. Den Gebrauch von  
Lösemittel vermeiden.  
Staubbildung vermeiden.*

**6. 4. Verweis auf andere Abschnitte**

*Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*

---

**7. Handhabung und Lagerung**

**7. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

*Hinweise zum sicheren Umgang:*

*Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage:  
Atemschutz.*

*Hygienemaßnahmen:*

*Staub nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.*

*Kontaminierte Kleidung ausziehen bevor Sie den Essbereich betreten.*

**7. 2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

*Lagerbedingungen:*

*Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.  
Produkt vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

*Anforderungen an Lagerräume und Behälter:*

*Behälter dicht geschlossen halten.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.*

*Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:*

*Staubaufwirbelung vermeiden. Schutz vor elektrostatischer Aufladung.*

*Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.*

*Lagerklasse:*

*11; Brennbare Feststoffe (TRGS 510)*

*Weitere Angaben:*

**7. 3. Spezifische Endanwendung**

*Weitere Angaben:*

---

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

**8. 1. Zu überwachende Parameter**

*Zu überwachende Parameter (DE):*

*Keine zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.*

*Zu überwachende Parameter:*

**24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139**

Seite 5

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

*Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):*

*N,N-bis(2-hydroxyethyl)oleamid:*

*0,0312 mg/cm<sup>3</sup> (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Lokale Effekte)*

*0,01873 mg/m<sup>3</sup> (Verbraucher, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Lokale Effekte)*

*PNEC (Predicted No-Effect Concentration):*

*N,N-bis(2-hydroxyethyl)oleamid:*

*Süßwasser: 0,007 mg/l*

*Meerwasser: 0,0007 mg/l*

*Süßwassersediment: 0,2663 mg/kg*

*Meerwassersediment: 0,02663 mg/kg*

*Abwasserreinigungsanlage (STP): 830 mg/l*

*Periodische Freisetzung: 0,032 mg/l*

*Boden: 0,1262 mg/kg*

*Zusätzliche Hinweise:*

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

*Technische Schutzmaßnahmen:*

*Persönliche Schutzausrüstung*

*Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:*

*Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.*

*Aufgrund der färbenden Eigenschaften des Produktes sollte eine geschlossene Arbeitskleidung benutzt werden.*

*Atemschutz:*

*Bei niedrigen Konzentrationen oder kurzfristiger Einwirkung: Partikelfilter mit mittlerem Rückhaltevermögen für feste und flüssige Partikel (z.B. EN 143 oder 149, Typ P2 oder FFP2).*

*Handschutz:*

*Schutzhandschuhe (EN 374)*

*Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Handschuhhersteller zu beachten.*

*Handschuhmaterial:*

*Empfohlen: Schutzindex 6, entspr. > 480 Min. Permeationszeit nach EN 374.*

*Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Polyvinylchlorid (0,7 mm) u.a..*

*Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Merkmalen (z.B. Schichtdicke) abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.*

*Augenschutz:*

*Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (EN 166).*

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

*Körperschutz:*

*Arbeitsschutzkleidung*

*Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:*

*Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

*Form:* *Pulver*

*Farbe:* *gelb, dunkel*

*Geruch:* *geruchlos*

*Geruchsschwelle:*  
*keine Daten verfügbar*

*pH-Wert:* *4 - 7 (111 g/l; 20°C)*

*Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:* *> 200°C*

*Siedepunkt/Siedebereich:*  
*nicht anwendbar*

*Flammpunkt:*  
*nicht verfügbar*

*Verdampfungsgeschwindigkeit:*  
*Das Produkt ist ein nichtflüchtiger Feststoff.*

*Entzündbarkeit (fest, gasförmig):*  
*nicht leicht entzündlich*

*Obere Explosionsgrenze:*  
*keine Daten*

*Untere Explosionsgrenze:*  
*keine Daten*

*Dampfdruck:*  
*nicht anwendbar*

*Relative Dampfdichte:*  
*Das Produkt ist ein nichtflüchtiger Feststoff.*

*Dichte:* *1.62 g/cm<sup>3</sup> (20°C)*

*Löslichkeit in Wasser:* *unlöslich*

*Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:*  
*keine Daten verfügbar*

*Selbstentzündungstemperatur:* *> 500°C (> 932°F)*  
*Das Produkt ist nicht selbstentzündlich (Testtyp: Spontane Selbstentzündung bei Raumtemperatur)*

*Zersetzungstemperatur:* *> 200°C, < 300 kJ/kg*  
*(DDK (DIN 51007))*

Folgeseite 7

**24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139**

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

---

*Viskosität, dynamisch:**nicht anwendbar**Explosive Eigenschaften:**Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.**Oxidierende Eigenschaften:**nicht brandfördernd**Schüttdichte:**260 kg/m<sup>3</sup>***9.2. Sonstige Angaben***Löslichkeit in Lösemittel:**Viskosität, kinematisch:**Brennzahl:**Lösemittelgehalt:**Festkörpergehalt:**Partikelgröße:**Partikeleigenschaften: Weitere Einzelheiten zur Bestimmung von Nanoformen siehe Abschnitt 3.**Sonstige Angaben:**Abbrandgeschwindigkeit: 200 mm**Selbsterhitzungsfähigkeit: Es ist kein selbsterhitzungsfähiger Stoff im Sinne der UN-Transporteinstufung Klasse 4.2 (UN Test N.4)*

---

**10. Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität***Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.2. Chemische Stabilität***Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen***Keine bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.***10.4. Zu vermeidende Bedingungen***Zu vermeidende Bedingungen:**Staubbildung vermeiden.**Feuchtigkeit vermeiden.**Zündquellen vermeiden.**Thermische Zersetzung:***10.5. Unverträgliche Materialien***Starke Säuren, starke Basen, Oxidationsmittel.***10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte***Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.7. Weitere Angaben**

---

**11. Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Nach einmaliger oraler Aufnahme praktisch nicht toxisch. Bei*

Folgeside 8

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

---

*einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch.*

### *Akute Toxizität*

*LD50, oral: > 5000 mg/kg (rat; BASF-Test)*

*LD50, dermal: > 2500 mg/kg (rat; BASF-Test)*

*LC50, inhalativ:  
nicht bestimmt*

### *Primäre Reizwirkung*

*An der Haut:  
Reizwirkung: Nicht reizend (Kaninchen).*

*Am Auge:  
Reizwirkung: Nicht reizend (Kaninchen)*

*Einatmen:  
Keine Daten vorhanden.*

*Verschlucken:  
Keine Daten vorhanden*

*Sensibilisierung:  
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt (Meerschweinchen).*

*Mutagenität:  
Keine mutagenen Effekte beobachtet.*

*Reproduktionstoxizität:  
Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.*

*Cancerogenität:  
Keine Daten vorhanden.*

*Teratogenität:  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*

*Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):  
Einmalige Exposition: keine organspezifische Toxizität zu erwarten.  
Wiederholte Exposition: keine organspezifische Toxizität zu erwarten.*

*Aspirationsgefahr:  
Keine Aspirationsgefahr.*

## 11. 2. Angaben über sonstige Gefahren

*Endokrinschädliche Eigenschaften: keine Daten vorhanden.*

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12. 1. Toxizität

*Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*

*Fischtoxizität:  
LC50: 10 - 100 mg/l (96h, Leuciscus idus)*

Folgeseite 9

**24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139**

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

---

*Daphnientoxizität:**EC50: 10 - 100 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202)**Bakterientoxizität:**EC20: > 100 mg/l (0,5h, Belebtschlamm; OECD 209)**Algentoxizität:**EC50: 10 - 100 mg/l (72h, Desmodesmus subspicatus)***12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit***Schwer wasserlösliches Produkt. Kann in Kläranlagen weitgehend mechanisch abgeschieden werden.**Aus dem Wasser gut eliminierbar durch Adsorption an Belebtschlamm.***12. 3. Bioakkumulationspotential***Keine Akkumulation zu erwarten.***12. 4. Mobilität im Boden***Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre.***12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung***Dieser Stoff wird weder als PBT (persistent, bioakkumulativ, toxisch), noch als vPvB (sehr persistent, sehr bioakkumulativ) betrachtet.***12. 6. Endokrinschädliche Eigenschaften***Keine Daten verfügbar.***12. 7. Andere schädliche Wirkungen***Wassergefährdungsklasse:**WGK 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend.**Verhalten in Kläranlagen:**Bei der Behandlung bzw. Einleitung der Abwasser in biologische Kläranlagen sind die örtlichen und behördlichen Vorschriften und Bestimmungen einzuhalten.**Weitere Hinweise zur Ökologie:**AOX-Hinweis:**Das Produkt enthält keine organisch gebundenen Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen.*

---

**13. Hinweise zur Entsorgung****13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung***Produkt:**Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften z.B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.**Abfallschlüsselnr.:**040216 - Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten**Ungereinigte Verpackung:**Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.*

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

---

*Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.*

---

*Abfallschlüsselnr.:*

---

### 14. Angaben zum Transport

#### 14.1. UN Nummer

*ADR, IMDG, IATA*

#### 14.2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

*ADR/RID:*

*Kein Gefahrgut nach ADR.*

*IMDG/IATA:*

*Kein Gefahrgut nach IMDG.*

#### 14.3. Transport Gefahrenklassen

*ADR-Klasse:*

*nicht anwendbar*

*Gefahrzettel:*

*Klassifizierungscode:*

*Tunnelbeschränkungscode:*

*IMDG-Klasse:*

*nicht anwendbar*

*Gefahrzettel:*

*EmS-Nr.:*

*IATA-Klasse:*

*nicht anwendbar*

*Gefahrzettel:*

#### 14.4. Verpackungsgruppe

*ADR/RID:*

*nicht anwendbar*

*IMDG:*

*IATA:*

#### 14.5. Umweltgefahren

*Keine*

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

*Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.*

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

*nicht anwendbar*

#### 14.8. Sonstige Angaben

---

### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

*Wassergefährdungsklasse:*

Folgeseite 11

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 24000 Isoindol Gelb-Orange, PY 139

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 03.03.2025

Version: 1.07

Druckdatum: 24.04.2025

---

*WGK 2; wassergefährdend (AwSV)*

*Störfallverordnung:*

*Seveso-III-Richtlinie: Richtlinie 2012/18/EU trifft nicht zu.*

*Hinweise zu  
Beschäftigungsbeschränkung:*

*Verwendungsbeschränkung/-verbote:*

*EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse: Nicht anwendbar*

*Technische Anleitung Luft:*

*5.2.1.: 95,2 %*

*5.2.5.: 4,8 %*

### 15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

*Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für dieses Produkt nicht erforderlich.*

### 15. 3. Sonstige Vorschriften

*EU. REACH, Anhang XIV, Kandidaten Liste von besonders besorgniserregenden Stoffen: nicht reguliert/ nicht anwendbar*

*Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 - Stoffe die zum Abbau der Ozonschicht führen: nicht reguliert / nicht anwendbar*

*Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar*

*Verordnung über Persistent Organische Schadstoffe (POP): Nicht gelistet*

*Gelistet in folgenden Inventaren:*

*TSCA (8b, US), AIIIC (AUS), CA (DSL), CSCL (JP), KECI (KR), PICCS (PH), NZIoC (NZ), IECSC (CN), TCSI (TW), CICR (TR)*

---

### 16. Sonstige Angaben

*Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.*